

Statuten der Schweizerischen Paläontologischen Gesellschaft (S.P.G.) = Statuts de la Société Paléontologique Suisse (S.P.S.)

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Eclogae Geologicae Helvetiae**

Band (Jahr): **16 (1920-1922)**

Heft 5

PDF erstellt am: **18.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

wodurch die Jugendschale plastisch hervortritt), *ju* Jugendrostrum, *g* Primordialrostrum, *kp* der zur „Kapuze“ des Hakens werdende Randring des Saugnapfes, *H_z* Hakenzahn, *H_r* „Hornring“, *R_z* Haftring, *H_k* Haken, *St* Stiel derselben, *Rd* Kapuzenrand.

Zur Begründung der Rekonstruktion (Fig. o) vergleiche man ausser der Cephalopodenmonographie auch: NAEF 1921, Das System der dibranchiaten Cephalopoden. Mitt. zool. Stat. Neapel, Bd. 22, p. 527, und NAEF 1921, Über die Deutung belemnoider Fossilien auf Grund des Baues und der Entwicklung rezenter Tintenfische. Verh. schweiz. nat. Ges. 103. Jahresvers. Schaffhausen 1921, sowie nächstens: NAEF 1922. Die fossilen Tintenfische, G. Fischer, Jena.

10. — H. G. STEHLIN (Basel): **Sicista spec. im schweizerischen Pleistocän.**

An zwei unserer nordwestschweizerischen Magdalenienstationen, in Thierstein und in Ettingen, sind 1919 Belegstücke des Nagergen *Sicista* gefunden worden, die vorderhand aus Mangel an Vergleichsmaterial noch nicht spezifisch bestimmt werden konnten. Das gegenwärtige Wohngebiet dieses Genus ist zentral- und westasiatisch, greift aber über Russland nach Mitteleuropa über und erstreckt sich hier von Südkandinavien über Dänemark und Finnland bis nach Ungarn, Rumänien und Bulgarien. Fossil ist *Sicista* bisher nur innerhalb seiner heutigen Verbreitungsgrenzen und ein einzigesmal nahe ausserhalb derselben, im Loess von Nussdorf bei Wien (NEHRING 1879) signalisiert worden. Sein Auftauchen in der Nordwestschweiz war daher überraschend. Ohne Zweifel sind die Überreste des Tierchens infolge ihrer ausserordentlichen Kleinheit manchenorts übersehen worden.

STATUTEN

der

Schweizerischen Paläontologischen Gesellschaft (S. P. G.)

STATUTS

DE LA

Société Paléontologique Suisse (S. P. S.)

I. Name und Zweck.

§ 1. Die schweizerische paläontologische Gesellschaft ist eine Zweiggesellschaft der Schweizerischen Na-

I. Désignation et but.

§ 1. La Société paléontologique suisse est une société affiliée à la Société helvétique des sciences na-

turforschenden Gesellschaft und entsendet eine Vertretung in den Senat derselben (gemäss §§ 12–15 der Statuten der S. N. G.).

§ 2. Die schweizerische paläontologische Gesellschaft bezweckt die Förderung der Paläontologie durch gegenseitige Anregung in Versammlungen und Berichterstattung über die an den Versammlungen gepflogenen Verhandlungen.

II. Mitgliedschaft.

§ 3. Bedingungen der Mitgliedschaft sind:

Anmeldung beim Präsidenten, direkt oder durch Vermittlung eines Mitgliedes der Gesellschaft,

Zustimmung zu diesen Statuten, Entrichtung eines Jahresbeitrages.

§ 4. Mitglieder, welche der Aufforderung zur Bezahlung des Jahresbeitrages zweimal nicht nachkommen, werden gestrichen.

§ 5. Die Gesellschaft ernennt keine Ehrenmitglieder.

III. Vorstand und Vertretung im Senat der S. N. G.

§ 6. Der Vorstand besteht aus drei Mitgliedern, einem Präsidenten, einem Vizepräsidenten und einem Kassier und Sekretär.

§ 7. Der Vorstand wird von der Gesellschaft an ihrer Hauptversammlung in geheimer Abstimmung und durch das absolute Mehr der anwesenden Mitglieder auf zwei Jahre gewählt.

§ 8. Die Vorstandsmitglieder sind wieder wählbar.

§ 9. Der ständige Abgeordnete in den Senat der S. N. G. und dessen Stellvertreter werden von der Gesellschaft an ihrer Hauptversammlung in geheimer Abstimmung und durch das absolute Mehr der anwesenden Mitglieder auf sechs Jahre gewählt. Beide müssen Mitglieder der S. N. G. sein. Sie sind wieder wählbar.

turelles. Elle se fait représenter à l'assemblée du sénat de cette Société par un de ses membres (selon les statuts §§ 12 et 15 de la S. H. S. N.).

§ 2. La société paléontologique suisse a pour but de développer l'étude de la paléontologie par la convocation de réunions régulières et par la publication des procès verbaux de ces réunions.

II. Membres.

§ 3. Pour être admis dans la société il faut: s'annoncer auprès du président, soit directement soit par l'intermédiaire d'un membre de la société,

accepter les présents statuts, payer une cotisation annuelle.

§ 4. Les membres qui refusent deux fois de payer leur cotisation sont considérés comme démissionnaires.

§ 5. La Société ne nomme pas de membres d'honneur.

III. Comité et représentation au Sénat de la S. H. S. N.

§ 6. Le comité se compose d'un président, d'un vice-président et d'un secrétaire-trésorier.

§ 7. Le comité est nommé lors de l'assemblée générale au scrutin secret, à la majorité absolue des membres présents, pour deux ans.

§ 8. Les membres du comité sont rééligibles.

§ 9. Le délégué au sénat de la S. H. S. N., ainsi que son remplaçant sont nommés à une des assemblées générales au scrutin secret, à la majorité absolue des membres présents pour une durée de six ans. Tous les deux doivent être membres de la S. H. S. N. Ils sont rééligibles.

IV. Versammlungen. Geschäftsführung. Betätigung nach aussen.

§ 10. Die Gesellschaft hält alljährlich eine Hauptversammlung ab, die in der Regel mit der Jahresversammlung der S. N. G. zusammenfallen soll. Je nach Bedürfnis können weitere Versammlungen veranstaltet werden.

Bei der Jahresversammlung der S. N. G. organisiert die Gesellschaft die Sitzung der Sektion für Paläontologie, gemäss den hiefür aufgestellten Vorschriften. (S. Verhandlungen 1920).

§ 11. Die Versammlungen werden vom Präsidenten einberufen, der auch das Programm derselben feststellt.

§ 12. Der Vorstand erstattet der Vereinsversammlung alljährlich Bericht über seine Geschäftsführung, über den Kassenbestand und über die Tätigkeit des Abgeordneten in den Senat.

§ 13. Der Vorstand sendet dem Zentralvorstand der S. N. G. je-
weilen vor dem 15. Juli den in § 15 der Statuten der S. N. G. geforderten Bericht ein. Wenn die Gesellschaft einen neuen Präsidenten wählt oder eine Änderung an ihren Statuten vornimmt, bringt er dies sofort zur Kenntnis des Zentralvorstandes.

§ 14. Die Höhe des Jahresbeitrages wird von der Hauptversammlung bestimmt.

§ 15. Die Gesellschaft verwendet ihre disponibeln Mittel auf den Druck eines Berichtes über die an den Versammlungen gemachten Mitteilungen. Dieser Bericht soll denjenigen, welchen die S. N. G. in ihre Verhandlungen aufnimmt, durch grössere Ausführlichkeit ergänzen. Über das nähere entscheidet die Hauptversammlung auf Vorschlag des Vorstandes.

§ 16. Die Gesellschaft besitzt keine Bibliothek und keine Sammlung; sie unterhält keinen Tauschverkehr. Der Gesellschaft geschenkte Drucksachen, Instrumente oder Naturalien werden vom Vorstande nach Gutdünken einer schweizerischen Anstalt, an welcher die Paläontologie gepflegt wird, überwiesen.

IV. Assemblées. Administration. Activité extérieure.

§ 10. La société se réunit une fois par an, en une assemblée générale qui, dans la règle, coïncide avec la réunion annuelle de la S. H. S. N. D'autres réunions peuvent être organisées selon les circonstances.

A la réunion de la S. H. S. N. la société organise la séance de la section de paléontologie selon les prescriptions y relatives (voir actes 1920).

§ 11. Les réunions sont convoquées par le président chargé de préparer leur programme.

§ 12. A l'assemblée générale le comité présentera un rapport sur son activité, sur l'état de la caisse et sur l'activité du délégué au sénat.

§ 13. Chaque année avant le 15 juillet le comité enverra au comité central de la S. H. S. N. le rapport stipulé par le § 15 des statuts de la S. H. S. N. Il informera de suite le comité central des changements survenus dans la présidence de la société et des modifications apportées à ses statuts.

§ 14. La cotisation annuelle est fixée par l'assemblée générale.

§ 15. La société emploie ses fonds disponibles à l'impression d'un compte-rendu des communications faites à ses réunions. Ce compte-rendu a pour but de compléter celui qui paraît dans les actes de la S. H. S. N. L'assemblée générale, sur la proposition du comité, statuera sur le mode de parution de ce compte-rendu.

§ 16. La société ne possède ni bibliothèque ni collection et ne procède par conséquent à aucun échange. Le comité a la compétence d'attribuer à un établissement suisse qui cultive la paléontologie, les dons (imprimés, instruments, objets d'histoire naturelle) reçus par la société.

V. Verhältnis zur Redaktion der „Abhandlungen der schweizerischen paläontologischen Gesellschaft“.

§ 17. Die Gesellschaft erklärt die seit 1872 unter dem Titel „Abhandlungen der schweizerischen paläontologischen Gesellschaft“ von einem autonomen, sich durch Cooptation ergänzenden, Konsortium herausgegebene Publikation als ihr Organ.

§ 18. Gemäss Übereinkunft mit genanntem Konsortium geniessen die Mitglieder der Gesellschaft auf dem Abonnementspreise der Abhandlungen einen Rabatt von Fr. 5.—.

VI. Statutenänderung. Auflösung.

§ 19. Anträge auf Abänderung der Statuten sind dem Vorstand zur Begutachtung vorzulegen. Dieser bringt sie nach vorheriger Anzeige an die Mitglieder vor die Vereinsversammlung. Die Revision wird durch $\frac{2}{3}$ Mehrheit der anwesenden Mitglieder beschlossen.

§ 20. Die Auflösung der Gesellschaft kann nur durch eine eigens zu diesem Zwecke einberufene Versammlung nach Vorschlag des Vorstandes beschlossen werden. Zur Annahme derselben sind $\frac{3}{4}$ der Stimmen der anwesenden Mitglieder erforderlich.

V. Rapports avec la rédaction des mémoires de la société paléontologique suisse.

§ 17. La société reconnaît comme organe officiel le périodique paraissant depuis l'an 1872 sous le titre «Mémoires de la société paléontologique suisse» et qui est rédigé par un comité autonome se recrutant lui-même.

§ 18. Par suite d'un accord avec le comité de rédaction des mémoires, les membres de la société bénéficient d'un rabais de 5 francs sur le prix d'abonnement aux mémoires.

VI. Modifications aux statuts. Dissolution de la société.

§ 19. Les propositions de modification aux présents statuts doivent être soumises à l'examen du comité, qui — après en avoir prévenu les membres — les présentera à l'assemblée générale. Elles devront être acceptées par les $\frac{2}{3}$ des membres présents.

§ 20. La dissolution de la société ne peut être décidée que par une assemblée réunie dans ce but et sur la proposition du comité. Elle doit être acceptée par les $\frac{3}{4}$ des membres présents.

So genehmigt in der Gründungsversammlung in Bern, den 24. April 1921.

Von der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft ratifiziert, den 25. August 1921, in Schaffhausen.

Ces statuts ont été adoptés par la société dans la séance de fondation à Berne le 24 avril 1921.

Ils ont été ratifiés par la Société helvétique des sciences naturelles le 25 août 1921, à Schaffhouse.